



Text A (Deutsch / B1)

Auf zum Abiball



Das Abitur, umgangssprachlich auch Abi genannt, ist der höchste Schulabschluss in Deutschland. Mit dem Abitur kann man an der Universität studieren. Um diesen Abschluss zu feiern, organisieren die Schüler Ende Juni einen Abiball. Diese Tradition gibt es seit 1788!

Vornehm soll es sein, ein Abend mit schicken Kleidern, gutem Essen, Tanz und Bühnenshow. Damit alles perfekt abläuft, kümmern sich Vorbereitungsteams schon monatelang im Voraus um jedes Detail. Die Teams bestehen aus Schülerinnen und Schülern.

So kann der Abend aussehen:

Programmplan Abiball

Offizieller Teil

17.30-18.00 Uhr:	Einlass und Sektempfang
18.00 Uhr:	Begrüßung
18.15 Uhr:	Einmarsch der Abiturienten
18.30-19.00 Uhr:	Reden und Danksagungen

19.00 Uhr:	Eröffnung des Buffets
------------	-----------------------

Inoffizieller Teil

20.00 Uhr:	Eröffnungstanz
20.30-22.00 Uhr:	Spiele & Aktionen
22.00 Uhr:	Krönung des Abiball-Königpaars
22.15 Uhr:	Party-Start
24.00 Uhr:	Mitternachtsüberraschung

Während des offiziellen Teils werden erst die Familien begrüßt. Dann marschieren die Abiturienten feierlich in den Saal. Sie bekommen ihre Abiturzeugnisse. Dann werden Reden vom Schuldirektor, den Schulsprechern und den Abiturienten gehalten.

Nach dem Essen wird dann getanzt. Der traditionelle Eröffnungstanz ist der Walzer. Am Abend werden dann auch Spiele oder andere Aktionen angeboten, damit alle viel Spaß haben. Wenn die Eltern dann nach Hause gehen, beginnt die richtige Party.

An diesem Abend feiern die Abiturienten ihr Diplom, aber sie erinnern sich auch an die schöne gemeinsame Schulzeit. Denn danach gehen sie alle für das Studium in verschiedene Städte Deutschlands.

Quellen :

<https://www.dw.com/de/auf-zum-abiball/a-16870096>

<https://www.nach-dem-abitur.de/abiball>

<https://abi.unicum.de/abitur/abifeier/abiball-programm-so-wird-die-abschlussfeier-ein-voller-erfolg>